

Zum
hundertjährigen Jubiläum
in
treuer Ergebenheit
die
Direktion für die
ösl. Republik



Der erste Mai 1932 ist in den Annalen der Assicurazioni Generali ein grosser und denkwürdiger Tag; es ist ihr vergönnt, an diesem Tage die Feier des hundertjährigen Bestandes zu begehen. Nur eine kleine Anzahl mutiger Männer war es, die an ihrer Wiege Pate standen, die die junge Anstalt auf ihren ersten, oft steilen und schwierigen Wegen begleiteten. Doch der Arbeitsfreudigkeit, dem Fleisse, der Ausdauer und der Liebe dieser Männer und aller ihrer Nachfolger zur Generali gelang es bald, die Anstalt zu erspriesslicher Tätigkeit nicht nur in ihrer italienischen Heimat zu bringen, sondern sie trugen den Namen der Generali in alle Lande, über die Meere, in die entferntesten Erdteile, bis die heute hundertjährige Anstalt in voller Blüte den ganzen Erdball umspannte. Alle Stürme, die im Laufe der hundert Jahre



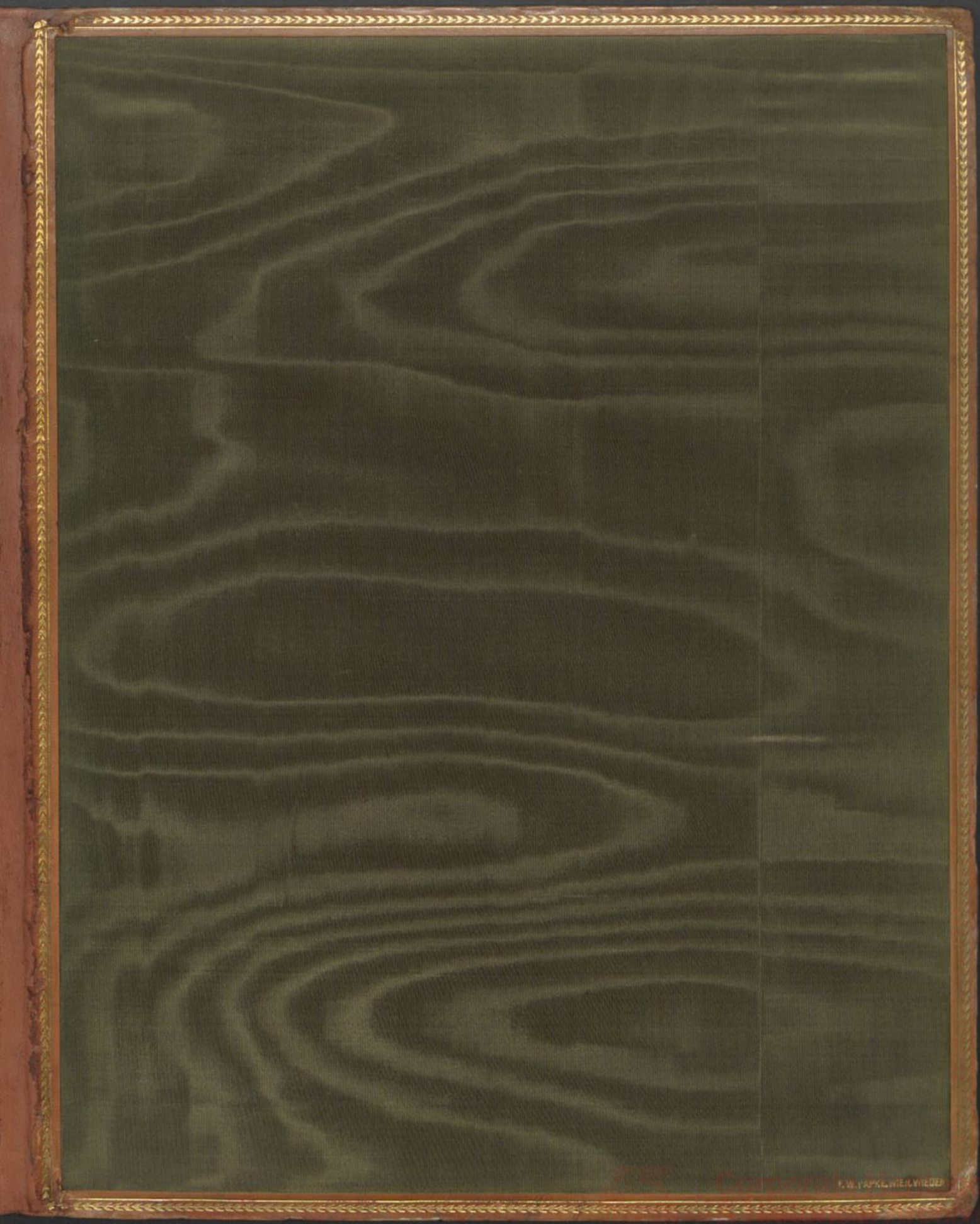
die Menschheit heimsuchten, alle schweren Zeiten und Nöte, die über die Menschheit kamen - die Assicurazioni Generali ging immer siegreich und stark aus ihnen hervor.

So blickt denn heute die Repräsentanz für die tschechoslovakische Republik mit berechtigtem Stolz auf ihre Anstalt und ihre Führung und sie ist stolz, den Namen der grossen Generali in der Heimat vertreten zu können, um sich ihr in der Erfüllung ihrer hohen Aufgaben anzuschliessen und ihr grosses Beispiel nachzueifern. Die Repräsentanz für die tschechoslovakische Republik gibt sich die Ehre, der Zentralkommission der Assicurazioni Generali in Triest den Wunsch des immerwährenden Blühens und Gedeihens für alle kommenden Jahrzehnte und Jahrhunderte zu übermitteln.

Prag, am 8. Mai 1932

Handwritten signature in gold ink, likely of the representative of the Czechoslovak Republic.





F. W. TAPKE, WIESEN

